

Kirche in 1Live | 21.03.2024 floatend Uhr | Nikolas Beitelsmann

Ich sehe dich

Ein paar Plakate. Ein paar Flyer. Auf sich aufmerksam machen. Als ich durch die Straßen laufe, um Werbung für eine Lesung zu machen, überlege ich, was es bedeutet, gesehen zu werden. Brauche ich besonders bunte und knallige Farben? Nicht ohne Grund gibt es viele Arbeitsbereiche, die sich nur mit diesem Thema beschäftigen.

Und auf der Straße? Im echten Leben. Ich schaue mich um. Eine Frau mit einem Coffee to go geht um den Block. Was bringt sie dazu, wirklich anzuhalten und sich mein Plakat anzusehen? Sie wird doch von allen Seiten angeschrien, egal wo sie hingeht. Sie kommt vorbei an einem Kiosk, einem Friseur und einem China-Restaurant.

Mein Plakat sieht sie nicht. Wahrscheinlich, weil sie andere Dinge im Kopf hat. Später trifft sie sich aber vielleicht mit Freunden auf ein Bier. "Alles klar, was geht bei euch nächstes Wochenende?". "Bin bei ner Lesung", hört sie von der anderen Seite des Tisches. "Ich hab' da heute so'n Plakat gesehen. Klang gut. Geh ich hin." Und so kommt an meinem Plakat an diesem Abend dann doch keiner mehr vorbei. Ich werde gesehen.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel